

Christa Farwick und Adam Riese

**DAS MÜNSTERBUCH**  
Der Stadtführer

Daedalus Verlag

Benutzerhinweis:  
Anschriften, Web-Adressen etc. unterliegen Änderungen.

Copyright © 2014 by Daedalus Verlag Joachim Herbst, Münster  
[www.daedalusbuch.de](http://www.daedalusbuch.de)  
Alle Rechte vorbehalten  
5., aktualisierte Auflage  
Gesamtlayout: M4 Media, Münster ([www.m4media.de](http://www.m4media.de))  
Titelfoto: Blick vom Prinzipalmarkt auf die Lambertikirche  
Printed in Germany  
ISBN 978-3-89126-237-5

# INHALT

	Ziele außerhalb der Stadt	104
	Sportfreunde	107
Willkommen	9	
<b>UNTERWEGS IN MÜNSTER</b>		
<b>Rundgang durch die Altstadt</b>		
Prinzipalmarkt und Rathaus	16	
Salzstraße	24	
Rund um die Lambertikirche	29	
Kiepenkerlviertel	40	
Domplatz	42	
Rothenburg und Königsstraße	50	
Ludgeristraße	54	
<b>Von der City zum Schloss</b>		
Vorbei an der Überwasserkirche		
zur Promenade	58	
Schloss Münster	65	
Der Schlosspark	69	
<b>Das schicke Kreuzviertel</b>		
Der historische Stadtteil	72	
Ein kleiner Spaziergang	75	
<b>Rein ins Vergnügen:</b>		
<b>Das Hafenviertel</b>		
Klein-Muffi und das Hansaviertel	83	
Der Hafen am Dortmund-Ems-Kanal	87	
Kleine Geschichte des Hafens	89	
Ein Weg am Hafenbecken	91	
Der Hawerkamp	95	
<b>Ausflüge und Freizeitvergnügen</b>		
Grüne Oasen	96	
Ausflüge zum Stadtrand	101	
<b>Freizeitadressen</b>		
Sportliches		112
Schwimmbäder		113
Ponyhöfe im Umland		113
Internetcafés		114
Verkehrsmittel – ganz zum		
Vergnügen		114
<b>GESCHICHTE UND TRADITIONEN</b>		
<b>Das hat Tradition!</b>		
Bräuche		118
Feste Termine		120
<b>Frauen machen Geschichte</b>		
Weibliche Spuren in der Historie		
der Stadt		123
Amalie von Gallitzin (1748–1806)		
und der Kreis von Münster		126
Annette von Droste-Hülshoff		
(1797–1848)		128
<b>Originale</b>		
Professor Landois (1835–1905)		
und der Zoologische Garten		131
Der Tolle Bomberg (1839–1897)		
und seine Streiche		133
Franz Essink (1801–1871)		
und sein Erbe		134
Felix Maria (1833–1900)		
und der Bierkrieg		135
Pinkus Müller (1899–1979)		
und das münstersche Bier		138

Maria Rohrbach und die Leiche im Aasee	138	<b>Musikszene Münster</b>	
		Kleine Bands und große Bühne	196
		Panikrock und Dauerbeat	197
		Rock, Pop, Jazz und Ska	198
<b>Das NS-Regime</b>		<b>ZU GAST IN MÜNSTER</b>	
Münster unter Nazi-Herrschaft	140	<b>Essen und Trinken</b>	
Verfolgung und Ermordung	141	Schlemmen à la Münsterland	204
		Cafés	204
		Restaurants	210
<b>Die Stadtgeschichte im Überblick</b>	145	<b>Nachtleben</b>	
		Das Kuhviertel	221
		Vom Amüsierbetrieb	
		zur Trend-Location	222
		Partystimmung	225
		Kneipen	227
		Discotheken und Musikclubs	235
<b>KUNST UND KULTUR</b>		<b>Einkaufen</b>	
<b>Europas Skulpturen- Hauptstadt</b>		Shoppen zwischen Bögen und Arkaden	241
Künstlerelite entdeckt Münster	152	Mode und Accessoires	242
Westfälische Kunstbanausen	153	Spielwaren und Kinderkleidung	246
Kunst und Öffentlichkeit	155	Bücher, CDs und DVDs	247
Das Museumsufer am Aasee	159	Schönes und Praktisches	248
		Delikatessen	250
		Schmuck	252
		Antiquitäten und Möbel	253
		Haut und Haare	253
<b>Alte Meister und moderne Kunst:</b>		<b>Praktische Hinweise</b>	
<b>Museen und Galerien</b>		Reise-Informationen	255
Museen	163	Günstige Unterkünfte	256
Galerien	178	Hotels	257
Weitere Schauräume	180	Idyllische Hotels am Stadtrand	259
<b>Filmstadt</b>			
Film ab!	182		
Alle Jahre wieder	185		
Clara Ratzka (1871–1928)	186		
Die Filmwerkstatt	187		
Kinos	188		
<b>Theater, Shows und Entertainment</b>			
Theater	189		
Kleinkunst	194		
Autorenlesungen	195		

Informieren über Münster	260	Verkehrsmittel – ganz zum Vergnügen	115
Karten-Vorverkauf	262		
Mobil in Münster	264	<b>Kultur</b>	
		Museen und Galerien	163
		Kinos	188
		Theater	189
		Kleinkunstabühnen	194
<b>ABSPANN</b>		<b>Gastronomie und Nachtleben</b>	
<b>Die Autoren</b>		Cafés	204
Christa Farwick	266	Restaurants	210
Adam Riese	266	Kneipen	227
Danke!	267	Discotheken und Musikclubs	235
		<b>Einkaufen</b>	
<b>Tipps zum Weiterlesen</b>		Mode und Accessoires	242
Reiseliteratur	267	Spielwaren und Kinderkleidung	246
Sachbücher	267	Bücher, CDs und DVDs	247
Belletristik und Unterhaltung	268	Schönes und Praktisches	248
		Delikatessen	250
		Schmuck	252
		Antiquitäten und Möbel	253
		Haut und Haare	253
Register ausgewählter Stichworte	269	<b>Übernachten</b>	
Bildnachweise	275	Günstige Unterkünfte	256
Straßenregister und Stadtkarte	277	Hotels	257
		Idyllische Hotels am Stadtrand	259
		<b>Stadtinformationen</b>	
		Informieren über Münster	260
		Karten-Vorverkauf	262
		<b>Mobil in Münster</b>	
		Fahrrad, Auto, Bus und Bahn, Taxi	264

---

## ADRESSEN IM ÜBERBLICK

Zu Ihrer Orientierung haben wir zahlreiche Adressen zusammengestellt, können aber nicht alle Einrichtungen nennen. In der *Münster-Information* im *Stadthaus 1* bekommen Sie tagesaktuelle Informationen zu Freizeit, Sport, Kultur, Veranstaltungen und Ausstellungen. Lassen Sie sich einfach inspirieren.

## Willkommen

Es ist schon ein Phänomen. Ganz gleich, wohin Sie der Weg durch Münster auch führt – westfälische Idylle und urbanes Leben sind eine perfekte Symbiose eingegangen. Auf Schritt und Tritt erleben Sie diese Welten fast immer gleichzeitig. Wahrscheinlich ist es genau diese Mischung, die für die große Lebensqualität sorgt. Auch dem Weltenbummler wird ganz warm ums Herz, wenn die Glocken am späten Samstagnachmittag von allen Türmen läuten.

Das Zusammenspiel aus alten Traditionen und jugendlichem Schwung

prägt das Lebensgefühl ebenso wie die Balance aus mittelalterlichen Giebelhäusern und avantgardistischer Architektur oder das Nebeneinander von Altbierschänke und Trend-Location. Wegen ihrer Silhouette mit den vielen Kirchtürmen wird die Stadt auch das „nordische Rom“ genannt.

Aus einer Koexistenz der Welten zwischen Pumpernickel und Prinzipalmarkt, Forschung und Technologie, westfälischer Dickköpfigkeit und studentischer Offenheit ist ein dynamischer Prozess gegenseitiger Inspiration geworden. Der einstige Verhandlungsort des Westfälischen Friedens, der über Jahrhunderte von Kirche und Kaufmannschaft geprägt



Kirchturm ist Spitze. Das sahen die Münsterländer schon so, als sie noch Sachsen hießen. Seitdem bauten sie wuchtige oder steile Türme und statteten die Kirchen mit kostbaren Schätzen aus.

war, hat sich immer weiter zu einem weltoffenen, europäisch denkenden Münster entwickelt.

Die Westfalenmetropole ist seit Jahren preisverdächtig. Es regnete Auszeichnungen für Klimaschutz, Fahrrad- oder Kinderfreundlichkeit. Sogar bei einem weltweiten Wettbewerb um die höchste Lebensqualität siegte Münster und hängte Städte wie Seattle ab.

Das Flair der Stadt und die wirtschaftliche Entwicklung sind eng verbunden mit der *Westfälischen Wilhelms-Universität*, der drittgrößten Uni Deutschlands. Jeder siebte Münsteraner studiert oder arbeitet dort. 50 000 Studierende machen die Stadt jung, die Hälfte der fast 300 000 Einwohner ist unter 35 Jahre alt. Die Universität, die Fachhoch-

schulen, Akademien und Forschungseinrichtungen sorgen auch für einen Transfer der Wissenschaften in die Praxis. So hat sich Münster zu einem renommierten Standort für Nano- und Biotechnologie entwickelt.

Kunst und Kultur lassen sich in Münster genießen. Alle zehn Jahre trifft sich die internationale Szene zur weltweit gefeierten Ausstellung *Skulptur Projekte*. Die Künstlerinnen und Künstler sind eingeladen, sich in ihren Werken mit Münster auseinanderzusetzen. Da plaudern schwedische und japanische Besucher vor Skulpturen und Installationen, Spanier und Amerikaner stärken sich am Reibekuchenstand für die Kunst. Galerien und Museen bereichern mit moderner Kunst und alten Meistern die Kulturlandschaft.



Mit Schwung und frischem Wind um die Nase geht es durch die Fahrradstadt Münster.



Auf dem Markt den Einkaufskorb füllen und dann den Latte Macchiato genießen

Die Theaterszene vom Boulevard bis zum Off-Theater mit hochkarätigem Gastspielprogramm internationaler Künstler ist einzigartig für eine Stadt dieser Größenordnung.

Auch im musikalischen Takt swingt Münster vom Frühling bis zum Winter live auf den Bühnen der Clubs, mit dem städtischen Sinfonieorchester, bei zahlreichen Konzerten drinnen und draußen.

Ausgehen in Münster macht einfach Spaß. Bei Tag und Nacht. In der bunten Kneipenszene, in Biergärten und Cafés, in Clubs oder Discos, in der Gastro-Meile am Hafen, auf dem *Germania Campus* oder im Kuhviertel. Es gibt fast doppelt so viele Fahrräder in der Stadt wie Einwohner, nämlich über 500 000. Von der Studentin bis zur Firmenchefin, vom

„grünen“ Polizeipräsidenten bis zum Oberbürgermeister – mehr als hunderttausend Menschen in Münster schwingen sich täglich auf die Leese, wie das Fahrrad in der alten Masesatte-Sprache heißt. Zum Glück hatte der Universitätsgründer Franz von Fürstenberg vor ein paar Jahrhunderten die Idee, die Stadtmauer abzureißen und stattdessen eine Promenade rund um die Stadt anzulegen. Daraus ist einer der schönsten innerstädtischen Rad- und Spazierwege weit und breit geworden.

In Münster lässt sich's leben. In der City, im Kreuzviertel mit seinen Jugendstilfassaden oder im Stadtteil Klein-Muffi am Kanal. Im urbanen Rhythmus oder ganz naturnah. Joggen im Park, Segeln auf dem Aasee, Rudern auf dem Kanal oder

Paddeln auf der Werse, ein Spaziergang um die Promenade oder durch den Schlossgarten: Aus fast jedem Stadtviertel sind es nur ein paar Meter, um Sport zu treiben. Zu einem größeren Ausflug laden die Wasserburgen und Kaffeewirtschaften im Umland ein.

Traditionell ist Münster Verwaltungszentrum einer Region mit anderthalb Millionen Menschen, der „Schreibtisch Westfalens“. 80 Prozent der Beschäftigten arbeiten im Dienstleistungssektor. Neben Einrichtungen von Bund und Land – wie Regierungspräsidium, Verfassungsgerichtshof, Oberverwaltungsgericht und Polizei-Führungsakademie – sind es vor allem die privaten Dienstleister – wie Versicherungen, Rechenzentren, Banken oder West-Lotto. Münster ist Boomtown für die Finanzwirtschaft. Außerdem haben hohe Verwaltungsinstanzen der Bundeswehr ihren Sitz in der früheren Garnisonsstadt.

Die ehemalige westfälische Provinzialhauptstadt ist Sitz *des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe*. Das Rückgrat der Industrie bilden Unternehmen wie der größte Autolackhersteller Europas, die *BASF Coatings AG*, der Farbenhersteller *Brillux*, der Energieversorger *Westfalen AG* und der Mineralfaser- und Kunststoffverarbeiter *Armstrong World Industries*.

Im Kirchenleben Deutschlands spielt Münster als Bischofssitz und drittgrößtes Bistum eine bedeutende Rolle. Niederrheiner, Oldenburger und Münsterländer: Mehr als zwei Millionen Katholiken gehören zu dieser Diözese.

Wie es in einer katholischen Gegend so Brauch ist, liegt das Oberbürgermeisteramt in konservativen Händen. Zum Schrecken mancher Münsteraner hatte das Amt eine Wahlperiode lang während der Koalition aus SPD und Grünen eine Frau inne. Und die war auch noch Protestantin! Mit den Kommunalwahlen 1999 wurde dem für das konservative Münster politischen Spuk ein Ende gesetzt. Seitdem führen wieder Oberbürgermeister von der CDU die Geschicke der Stadt.

Sie sehen, Münster steckt voller Überraschungen und wartet nur darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Per pedes oder ganz stilsicher mit dem Fahrrad.

Münster:

[www.muenster.de](http://www.muenster.de)

Münster-Wiki:

[wiki.muenster.org](http://wiki.muenster.org)

Portal für die Region Münsterland:

[www.muensterland.de](http://www.muensterland.de)

Münsterland e.V.:

[www.muensterland.com](http://www.muensterland.com)

